

## **Erntedankfeier der LandFrauen in Pattensen u.U. mit Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen**

Vor einer herbstlich geschmückten Bühne feierten die Pattenser LandFrauen ihre Erntedankfeier in Post-Maack's Gasthaus. Mit dem schönen Dankeslied „Wir pflügen und wir streuen“ wurde der Nachmittag begonnen.

Höhepunkt der Veranstaltung war der Vortrag „Dorfleben zwischen Idyll und Illusion“ von der Pastorin für Kirche und Landwirtschaft der ev.-luth. Landeskirche Hannover, Frau Ricarda Rabe. Selbst in der Landwirtschaft aufgewachsen betrachtete die Referentin die unterschiedlichsten Seiten des Landlebens. Da treffen die verwurzelten Einwohner und die Landwirtschaft auf Neubürger, die für sich das ländliche Idyll suchen, das oft durch die Medien noch romantisiert wird. Doch die Realität sieht anders aus. „Schnell kann es dann zu Konflikten kommen“, so die Referentin. „Gegenseitiges Verständnis und miteinander reden können Auseinandersetzungen schmälern“. Frau Rabe sprach weiter von der immer dünner werdenden Infrastruktur in den Dörfern und des dadurch bedingten Wegzugs der jungen Generation in größere Städte. Aber auch der demographische Wandel macht auf dem Land keinen Halt. Immer mehr alte Menschen ziehen aus Versorgungsgründen in die Stadtnähe. Doch auch die versteckte Altersarmut auf dem Lande ließ die Pastorin nicht aus. „Vielleicht hat das Dorf durch die Integration von Asylanten eine große Chance. Es können sich dadurch neue Perspektiven ergeben“, so Frau Rabe. „Uns geht es doch unverschämt gut. Wir leben in Frieden. Was kann ich tun, dass es anderen besser geht?“ Sie rät, aufmerksam zu sein, aufeinander zuzugehen. Man solle ein Stück von dem abgeben, was wir so wunderbar zur Verfügung hätten. Es brauche Geduld und Akzeptanz auf allen Seiten und eine Gesellschaft, die sich von der Bäuerlichkeit nicht immer mehr entfernt. Dorf halte es aus, auch wenn wir verschieden seien.

Zum Abschluss dieses Tages bedankte sich Birgit Albers vom Vorstand bei allen Kuchenbäckerinnen und Helferinnen, die den Pattenser Herbstmarkt unterstützten. Die Einnahmen werde man für einen guten Zweck spenden, so Frau Albers. Sie gab einen Ausblick auf folgende Veranstaltungen: Am 15.10.2015 findet im Landgasthof Maack-Kramer um 19.30 Uhr wieder der beliebte plattdeutsche Stammtisch statt. Wie immer nimmt sie unter der Tel. 04173/6292 Anmeldungen entgegen. Außerdem machte sie auf den Vortrag zu dem Thema „Rückkehr des Wolfes“ am 20.10.15 um 14.30 Uhr im Gasthof Sander in Scharmbeck aufmerksam. Für Anfänger und Quereinsteiger wird an 4 Dienstagen ab dem 10.11.15 ein Nähkursus in der Oberschule Salzhausen angeboten. Anmeldungen hierfür nimm Elke Schlender, Tel. 04173/397, entgegen.

Das LandFrauenlied „Wie könnte Freundschaft je vergehn“ beendete diese schöne Erntedankfeier.

*Regina Schmidt*